

Übersicht nächste Woche (Auswahl)

Datum	Zeit	Anlass
SA, 31.08.	19.00 Uhr	Worshipnight, Heilsarmee mit Missionsupdate von Mirjam Peil
SO, 01.09.		Kein Gottesdienst
SA, 07.09.	19.30 Uhr	Bibel-Schatzsuche
SO, 08.09.		Kein Gottesdienst (Slow Up)
MO, 09.09.	20.00 Uhr	Korpsversammlung
SO, 15.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Matthias Stalder «Maria:Bei Jesus sein!» Separate Kinderprogramme Spezialkollekte Missionssonntag

Nicht verpassen!

Worshipnight

Samstag

31. August .2024

19.00 Uhr



Korps- Versammlung

Montag

9. September 2024

20.00 Uhr



INLADUNG ZUM

ROYAL RANGERS FESCHT

Aktivitäten

- Kinderschminken
- Geschichtenzelt
- Knotentechnik
- Mohrenkopfschleuder
- Essen vom Feuer
- Und vieles mehr

Sie sind herzlich eingeladen, die Arbeit der Royal Rangers Huttwil näher kennenzulernen!

Ribimatte

14. September
14.00 - 17.30

20.royalrangers.ch
huttwil.heilsarmee.ch

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.



Korps Huttwil

huttwil.heilsarmee.ch | korps.huttwil@heilsarmee.ch

Tel. 062 962 27 11 | Höhenweg 6 - 4950 Huttwil

Predigtnotizen und Informationen

25. August 2024

Serie: Gerufen.Sein. (13)

Thema: Vertrauen statt Furcht

Text: Jeremia 1,4-10

Ziel: Vertrauensvoll den Weg der persönlichen Berufung gehen.

Bibeltext

4 Eines Tages sprach der HERR zu mir:

5 »Ich habe dich schon gekannt, ehe ich dich im Mutterleib bildete, und ehe du geboren wurdest, habe ich dich erwählt, um mir allein zu dienen. Du sollst ein Prophet sein, der den Völkern meine Botschaften verkündet.«

6 Ich aber erwiderte: »O nein, mein HERR und Gott! Ich habe keine Erfahrung im Reden, denn ich bin noch viel zu jung!«

7 Doch der HERR entgegnete: »Sag nicht: Ich bin zu jung! Zu allen Menschen, zu denen ich dich sende, sollst du gehen und ihnen alles verkünden, was ich dir auftrage.

8 Fürchte dich nicht vor ihnen, ich bin bei dir und werde dich beschützen. Darauf gebe ich, der HERR, mein Wort.«

9 Er streckte mir seine Hand entgegen, berührte meinen Mund und sagte: »Ich lege dir meine Worte in den Mund

10 und gebe dir Vollmacht über Völker und Königreiche. Du wirst sie niederreißen und entwurzeln, zerstören und stürzen, aber auch aufbauen und einpflanzen!«

Jeremia 1,4-10 (HFA)

1. Ich habe dich erwählt (Berufung)

Wie erkenne ich Gottes Plan in meinem Leben?

1. Bete darum, dass Gott dir seinen Plan für dein Leben immer mehr und mehr zeigt.
2. Bring eine Herzeshaltung der Bereitschaft mit. Wie Jesaja (Jes 6,8): Hier bin ich, sende mich.
3. Begib dich einfach in den Dienst. Fang an Gott und den Menschen zu dienen, da wo Not ist, da wo es deiner Meinung nach am meisten Sinn macht.

«Nur ein fahrendes Auto kann man lenken.»

?? Wie würdest du deine persönliche Berufung benennen?

2. Wer, Ich? (Weigerung)

Nachdem Jeremia diese Offenbarung Gottes empfing, reagierte er darauf mit Gefühlen von Überforderung und Unfähigkeit.

Die eigentlich beste Voraussetzung zur Umsetzung von Gottes Plan: Wir gestehen uns ein: Diese Aufgabe ist für mich eigentlich viel zu gross, ich packe das nicht, ich brauche den HERRN dazu. Gott wird seinen Teil zu der Aufgabe hinzufügen.

?? Was ist deine Weigerung? Was hast du für eine Ausredenkultur? Zu alt/jung, Angst, nicht bereit fühlen, nicht gelernt, keine Zeit?

3. Fürchte dich nicht (Zurüstung)

Gott spricht zu Jeremia: Fürchte dich nicht, ich werde dich gebrauchen und ich bin mit dir.

Dieses Wort richtete Gott unter anderem auch an Abraham (1.Mo 15,1), Mose (4.Mo 21,34; 5.Mo 3,2), Daniel (Dan 10,12.19), Maria (Lk 1,30), Petrus (Lk 5,10) und Paulus (Apg 27,24).

Gott ist mit dir, er legt dir seine Worte in deinen Mund. Vertraue auf die Kraft des Heiligen Geistes.

Das ER mit uns ist spricht Gott nicht nur zu Jeremia. Gott sagt dies unter anderem auch zu Mose oder Josua.

Im Neuen Testament spricht Jesus dann folgende Worte zu seinen Jüngern, bei denen wir uns einschliessen dürfen:

«Darum geht zu allen Völkern und macht die Menschen zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe. Und seid gewiss: Ich bin jeden Tag bei euch, bis zum Ende der Welt.»

Matthäus 28,19-20 (NGÜ)

Jeremia bedeutet «Gott erhört/richtet auf». Das ist zeitgleich auch die Lebensbotschaft von Jeremia. Immer wieder erhört ihn Gott am Tiefpunkt und richtet ihn wieder auf. Er spricht ihm wieder zu: Fürchte dich nicht, ich bin mit dir und beschütze dich. Dann fällt Jeremia wieder und Gott spricht wieder: Fürchte dich nicht, ich bin bei dir und gehe dir voran. Ich lege meine Worte in deinen Mund.

?? Gibt es in deinem Leben eine Aufgabe, der du dich nicht gewachsen fühlst?
Wo die Furcht grösser ist als das Vertrauen?

Liebe Grüsse, Benjamin Hunziker